

Ein Abend fürs Ehrenamt

In drei Kategorien werden in Bad Frankenhausen Einzelpersonen und zwei Vereine ausgezeichnet

Andrea Hellmann

Bad Frankenhausen. Was wäre die Stadt ohne die Menschen, die ihre Freizeit für andere opfern, fragte Nicole Rupprecht rhetorisch zur Eröffnung der diesjährigen Ehrenamtsgala in Bad Frankenhausen. Was die Stadt Bad Frankenhausen alles ist, weil es so viele ehrenamtliche Engagierte gibt, die sich für Kinder und Jugendliche einsetzen, für Sport und Kultur, für Senioren und in der Feuerwehr, das zeigte sich am Freitagabend in der Rotbart-Arena eindrucksvoll.

Fast 300 Menschen waren zur Ehrenamtsgala gekommen und freuten sich mit den Ausgezeichneten.

Zu den Geehrten gehört Laura Schildmann. Seit zehn Jahren ist sie nicht nur Bad Frankenhausens Kantorin. Sie habe das kulturelle Leben in der Stadt enorm bereichert. „Eine Frau, die begeistern kann“, lobte Laudatorin Petra Wäldchen (SPD). Sie habe einen maßgeblichen Anteil an der Restaurierung der Großen Strobel-Orgel beigetragen, leitet Chöre, organisiert Konzerte und ein Musical mit Kindern, hat das gemeinsame öffentliche Weihnachtssingen in Bad Frankenhausen angeregt. Ein Projekt folge dem anderen, so Petra Wäldchen begeistert.

Engagement für Menschen jeden Alters

Für Menschen vom Kindes- bis ins Seniorenalter engagiert sich auch die zweite Geehrte in der Kategorie Einzelperson: Marion Wegener-Haas. Sie ist Schulmediatorin, im Förderverein der Kindervilla, des Jugendhilfe- und Fördervereins, im Jugendweiheverein, war jahrelang Pressesprecherin des Aeroclubs Hans Grade, moderiert nach wie vor Start- und Zieleinlauf beim Kyffhäuser Berglauf und ist zudem noch Vorsitzende des Seniorenbeirats der Stadt Bad Frankenhausen, bemühte sich Laudatorin Kersten Steinke (Linke) alle Ehrenämter von Marion Wegener-Haas aufzuzählen.

In der Kategorie Vereine, Unternehmen und Einrichtungen fiel die Entscheidung des Stadtrats aus den eingereichten Vorschlägen in diesem Jahr auf den Kirchenchor Ringleben/Ichstedt. Der existiert bereits



Der Berglauf Verein mit Vorsitzenden Andreas Kirchner (links) wurde in der Kategorie Vereine ausgezeichnet ANDREA HELLMANN (5)



Uwe Morich (Mitte), Vorsitzender des Feuerwehrvereins Ringleben und stellvertretender Wehrleiter, erhielt die Ehrenmedaille in Bronze. Die Hoheiten der Stadt gratulieren.

seit 1985 als Kirchenchor in Ringleben und wird seit 2008 von Steffen Braune geführt. Einmal in der Woche komme dieser extra aus Leipzig nach Ringleben oder Ichstedt gefahren, um mit den aktuell 15 Sängerinnen zu proben. Die Pfarrgartenfeste, das Erntedankfest und das Weihnachtssingen sind die Höhepunkte für den Kirchenchor und seine Zuhörer, würdigte Stadtrat

Volker Noa (CDU) in seiner Rede auf den Kirchenchor. Über die zweite Auszeichnung als Verein konnte sich der Kyffhäuser Berglauf freuen.

Zum 46. Mal richtet der Verein den Kyffhäuser Berglauf in knapp einem Monat wieder aus. Ein Sportereignis, das so bedeutend geworden sei für die Region und zu dem jeder seinen eigenen persönlichen Zugang hat in Bad Frankenhausen,



Petra Wäldchen gratuliert Kantorin Laura Schildmann (rechts).



Marion Wegener-Haas (Mitte) gehört zu den Geehrten.



Die Frauen des Kirchenchors Ringleben/Ichstedt und ihr Chorleiter Steffen Braune (vierter von links) erhalten die Ehrenamtsauszeichnung von Volker Noah.

sagte Laudator Andreas Räuber (SPD). 800 Läufer waren am 7. April 1979 am Rathsfeld gestartet. Inzwischen gehen jedes Jahr rund 2600 Teilnehmer auf die Strecke als Läufer, Wanderer oder Mountainbiker. Daneben organisiert der Verein mit seinen Mitgliedern und Helfern den Kyffhäuser-Staffellauf, den Treppenlauf, Bahnläufe, die Veranstaltung „Kids Fun & Run“ und vie-

les mehr, so Räuber. Die Ehrenmedaille in Bronze an Uwe Morich, den Vorsitzende des Feuerwehrvereins Ringleben und stellvertretender Wehrleiter, übergab Norman Reinhold (SPD).

2007 übernahm Uwe Morich den Vorsitz des Feuerwehrvereins. Alle drei Traditionsfeuer und viele weitere Veranstaltungen führt der Verein durch.